

Favoriten im Halbfinale

Hamburg. Bei den Tennismeisterschaften HH/SH stehen morgen im Halbfinale: George von Massow (TC RW Wahlstedt) und der Hamburger David Eisenzapf (Club an der Alster) sowie Dominik Bartels (Suchsdorfer Sportverein) und Flemming Peters (TC RW Wahlstedt). Bei den Damen treten im Halbfinale an: Jessica Homberg (THC Horn und Hamm) gegen Clubkameradin Johanna Silva und Janna Hildebrand (THC von Horn und Hamm) gegen Vivienne Kulicke (Großflottbeker THGC).

Bei den Damen setzten sich die an eins, zwei und gesetzten Homberg (Vorjahresfinalistin), Hildebrand (zweifache Meisterin) und Silva bis ins Halbfinale relativ deutlich durch. Die ungesetzte Vivienne Kulicke schlug zunächst Tizia Brocks (Club an der Schirnau) mit 6:3 und 6:1 und schaltete dann gleich zwei gesetzte Spielerinnen aus: Tina Zimmermann (Spielvereinigung Blankenese) mit 7:5 und 6:4 und dann Albina Khabibulina (Großflottbeker THGC) mit 6:2 und 6:2.

Bei den Herren schlug George von Massow auf dem Weg ins Halbfinale Friedrich Sommerwerck (NTSV Strand 08) mit 7:6 und 6:3 sowie den an fünf gesetzten Leonard von Hindte (TC RW Wahlstedt) mit 6:4, 6:4. David Eisenzapf bezwang zwei Schleswig-Holsteiner und kam dann ohne Spiel ins Halbfinale. Er schaltete Niklas Guttau (NTSV Strand 08) mit 6:2, 6:7 und 10:7 und dann Pelle Boerma (TC RW Wahlstedt) deutlich mit 6:0 und 6:2 aus. Im Viertelfinale gewann er ohne Spiel, da Nikolay Soloviev (Spielvereinigung Blankenese) nicht antrat.

Dominik Bartels lieferte sich gleich drei hart umkämpfte und spannende Matches. Gegen den Qualifikanten Sebastian Schönholz (Club an der Alster) gewann der Vorjahressieger 3:6, 6:4, 10:6. Auch gegen Anton Sommerwerck (NTSV Strand 08) musste der an vier gesetzte Bartels alle Register ziehen, um ein 7:6 und 6:4 zu erkämpfen. Und auch im Viertelfinale musste Bartels um den Erfolg bangen. Gegen Björn Petersen (Schulsportverein Louisenlund) hieß es am Ende 6:3, 4:6, 10:7. Dagegen hatte Flemming Peters einen wesentlich leichteren Gang ins Halbfinale. Peters gewann gegen den Qualifikanten Vincent Strauch (Uhlenhorster Hockey Club) 6:0, 6:0, dann gegen Lucas Hellfritsch (TC RW Wahlstedt) 6:3 und 6:3 und schließlich gegen Juri Reckow (Klipper THC) 6:3 und 6:3.

Der über die Quali ins Hauptfeld gelangte Oke Staats (Suchsdorfer Sportverein) gewann die erste Runde gegen Tom Kruse (TC RW Wahlstedt) mit 7:6 und 6:3, verlor danach aber gegen Soloviev deutlich 6:0, 6:0.

Tomas Charlos (TC RW Wahlstedt) verlor im Achtelfinale gegen Reckow 2:6, 3:6.

Bei den Damen verlor die an fünf gesetzte Sophia Intert (TC RW Wahlstedt) im Viertelfinale gegen Vorjahressiegerin Hildebrand mit 4:6, 3:6. Zuvor hatte sie Julia Rados (Großflottbeker THGC) in einem wechselhaften Match mit 4:6, 6:2 und 10:6 ausgeschaltet. Rados hatte in der ersten Runde gegen die mit einer WC ins Hauptfeld gelangte Lilly Düffert (TC RW Wahlstedt) 6:3, 6:7 und 10:6 gewonnen.

Für Yasmine Wagner kam das Aus im Viertelfinale. Gewann sie zuvor noch deutlich mit 6:0 und 6:2 gegen Ricarda Lütten (Club an der Alster) verlor sie gegen Johanna Silva 3:6, 0:6.

Der erste Aufschlag bei den dritten gemeinsamen Tennismeisterschaften Schleswig-Holstein/Hamburg erfolgt am morgigen Sonntag, 29. Mai, um 10 Uhr. Für 13 Uhr sind die Final-Matches angesagt.

Austragungsort ist der TSV DUWO 08 (Duvenstedt/Wohldorf, Sthamerstr. 30, Hamburg). Insgesamt wird ein Preisgeld in Höhe von 4800,00 € ausgeschüttet, die Sieger im Damen- bzw. Herren Einzel dürfen sich über eine Siegprämie von 1000,00 € freuen. Neben Einzel werden auch wieder Doppelkonkurrenzen angeboten.

Weitere Infos unter www.mybigpoint.tennis.de

Und hier noch ein Bilderbogen



Dominik Bartels Weg ins Halbfinale war hart umkämpft.



Anton Sommerwerck lieferte sich mit Dominik Bartels ein spannendes Match.



Die an eins gesetzte Jessica Homberg steht im Halbfinale.



Auch die zweifache Meisterin Janna Hildebrand war erfolgreich.



Sophia Intert verlor im Viertelfinale gegen Hildebrand.



Für Julia Rados kam nach einem wechselvollen Match gegen Intert im Achtelfinale das aus.



George von Massow schaltete im Achtelfinale . . .



Friedrich Sommerwerck aus.



Auch Leonard von Hindte scheiterte an Massow.



Tomas Charlos wurde von . . .



. . . Juri Reckow bezwungen.



Flemming Peters schaffte den Einzug ins Halbfinale.



Lucas Hellfritsch scheiterte an Peters.



Oke Staats schaute nach dem verlorenen Achtelfinale zu.



Ricarda Lütten verlor gegen . . .



. . . Yasmine Wagner.